

TOP: 10

Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Freie Wähler und FDP

Lfd.Nr. 364/2014 KT
1. Ergänzung

Alternativantrag zur Kreistagssitzung am 21.11.2014

Alternativantrag der Fraktionen von SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Freie Wähler und FDP zum Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend Resolution „Refugees Welcome“

Willkommen in Marburg-Biedenkopf!

Resolution, Aufruf und Selbstverpflichtung des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Beschluss:

Immer mehr Menschen flüchten vor Krieg, Terror und Verfolgung - auch zu uns. Dennoch geht der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf davon aus, dass für alle Schutzsuchenden im Landkreis eine menschenwürdige Unterkunft und eine angemessene Betreuung gewährleistet werden kann. Um dies zu erreichen, sind Anstrengungen sowohl von Seiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises, der Städte und Kommunen sowie auch von Seiten der Zivilgesellschaft notwendig. Seit Monaten wächst im Landkreis die Hilfsbereitschaft und nachbarschaftliche Solidarität vieler BürgerInnen, auch und gerade unter jungen Menschen, wie auch der Jugendgottesdienst von FAME, dem Jugendnetzwerk, belegt.

Der Kreisausschuss, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, die Städte und Gemeinden des Landkreises und viele Menschen der Zivilgesellschaft arbeiten intensiv daran, die Unterbringung und die soziale Betreuung aller Flüchtlinge in kurzer Zeit zu ermöglichen. Tag für Tag wird Willkommenskultur praktiziert und gelebt. Dabei wird die Frage der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern zusammengedacht mit Integration und Teilhabe, was sich beispielsweise auch in einer deutlich verbesserten intensiven Kooperation verschiedener Fachbereiche des Landkreises (Büro für Integration, Ordnung und Verkehr und andere mehr) niederschlägt. Der Kreistag dankt allen Akteuren in den verschiedenen Aufgabenbereichen in der Kreisverwaltung und in den Städten und Gemeinden für dieses vernetzte Engagement.

Zudem ist eine erfreuliche Aktivität in der Zivilgesellschaft festzustellen: Es haben sich viele Initiativen gebildet, die sich ehrenamtlich engagieren. Der Kreistag nimmt dieses soziale Engagement wertschätzend zur Kenntnis und dankt allen Helferinnen und Helfern.

Mit Blick auf den bevorstehenden Winter ist es nicht nur wichtig, dass im Landkreis genügend Unterkünfte gefunden werden, sondern auch, dass die solidarische Unterstützung aus der Bevölkerung nicht nachlässt, sondern wächst. Jetzt ist Zeit für praktizierte Solidarität, Humanität und Spendenbereitschaft. Deshalb ruft der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf die Bevölkerung dazu auf, die offiziellen Stellen bei der

Suche und Errichtung von Unterkünften zu unterstützen. Jede verfügbare und geeignete Unterkunft wird gebraucht, damit es uns gelingt, möglichst alle Flüchtlinge angemessen unterzubringen.

Zudem bittet der Kreistag die Einwohnerinnen des Landkreises: Gründen Sie auch weiterhin Willkommens-Initiativen und begleiten Sie die Menschen, die neu in unseren Städten und Gemeinden leben, vor allem in den schweren ersten Wochen hier bei uns. Flüchtlinge brauchen nachbarschaftliche Unterstützung und persönliche Hilfe. Nur eine wache, engagierte Zivilgesellschaft vermag zudem Fremdenfeindlichkeit und rassistischen Ressentiments gegen Flüchtlinge wirksam entgegenzutreten.

Effektiv helfen heißt aber auch, erst einmal zu schauen, was die Betroffenen am meisten brauchen. Nicht alle Menschen haben Kontakt zu Flüchtlingen und kennen deren wichtigsten Bedürfnisse. Daher bittet der Kreistag den Kreisausschuss, die Bevölkerung durch Koordination und Information bei diesen Aktivitäten zu unterstützen.

Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf hat die Absicht, trotz schwieriger Finanzlage die Mittel für Flüchtlingsbetreuung im kommenden Haushaltsjahr deutlich aufzustocken und wird alles unternehmen, das Land Hessen als Kostenträger in die Pflicht zu nehmen. Zudem bitten die Kreistagsabgeordneten die Organisationen der Zivilgesellschaft, sich diesem Appell anzuschließen und damit erneut zu zeigen, dass die Region Marburg-Biedenkopf eine engagierte, weltoffene und tolerante Region inmitten von Deutschland ist und bleiben wird.

Der Kreistag bittet den Kreisausschuss, sich ebenfalls diesem Appell anzuschließen und ihn in allen Informationskanälen des Landkreises zu verbreiten. Den Flüchtlingen rufen wir zu: Willkommen im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Begründung:

erfolgt mündlich

gez.	gez.	gez	gez.	gez.
Werner Hesse	Werner Waßmuth	Sandra Laaz	Jürgen Reitz	Angelika Aschenbrenner
SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Fraktion Freie Wähler	FDP-Fraktion